

Meldung der Badischen Landesbibliothek
zum Jahrbuch "Bibliothek und Wissenschaft" (Harrassowitz Verlag)
über besondere Erwerbungen von Handschriften, Nachlässen und historischen Drucken, die
für die Forschung von Interesse sind

Berichtsjahr 2020

Karlsruhe, Badische Landesbibliothek. Der Badischen Landesbibliothek stand 2020 ein unerwartet hoher Betrag für Antiquaria zur Verfügung, so dass das Dreifache des sonst Möglichen investiert werden konnte. In gewohntem Maßstab konnte die Sammlung frühneuzeitlicher Oberrhein-Drucke insbesondere Straßburger und Baseler Provenienz ergänzt werden, darunter Texte von Wolfgang Köpfel oder Sebastian Münster. Unter den 2020 neu erworbenen Rara ist insbesondere ein historischer Atlas hervorzuheben: Das *Theatrum orbis terrarum* des Abraham Ortelius war bis 1942 in vier verschiedenen Ausgaben des 16. Jahrhunderts in der BLB vorhanden, die jedoch alle im Zweiten Weltkrieg vernichtet wurden. Mit dem nun ersteigerten, sehr sorgfältig kolorierten Exemplar der lateinischen 4. Ausgabe von 1574 gelang es, diese empfindliche Lücke in der ehemals markgräfllich-großherzoglichen Geographica-Sammlung wieder zu schließen. Weitere Ergänzungen waren möglich für die Sammlung Feuerwerksbücher, darunter besonders zu erwähnen *La Pirotechnia o sia trattato dei Fuochi d'artificio* von Giuseppe Antonio Alberti als das erste Werk in italienischer Sprache, das sich ausschließlich mit dem Thema Feuerwerk als Unterhaltungsaktivität beschäftigt; es konnte sowohl in seiner einzigen Druckausgabe (Venedig 1749) erworben werden als auch in einer Handschrift mit 18 Abbildungstafeln, die vermutlich ein früher Entwurf des Autors für den Drucktext ist. Daneben wurde ein Konvolut von Zeichnungen des Karlsruher Künstlers Karl Hubbuch (1891–1979) gekauft; die Entwürfe zur Illustration eines Kinderbuchs erweitern zugleich das Archiv des Baden-Badener Kinderbuchverlags Herbert Stuffer, das sich größtenteils in der BLB befindet. Hinzu kamen außerdem zahlreiche landeshistorisch relevante Druckschriften, die einerseits die regionale Alltagsgeschichte und -kultur spiegeln, andererseits die Dokumentation regionaler Verlagsproduktion vor einer wirksamen Einführung des Pflichtexemplarrechts in Baden ergänzen. Der Autographen-Bestand wurde mit Handschriften von Hans Thoma, Felix Mottl und Gustav Heinrich Gans zu Putlitz angereichert.

Julia Freifrau Hiller von Gaertringen